

Fluglärmforum Süd

Plattform der Gemeinden und Städte im Süden des Flughafens Zürich

Fällanden, 1. Dezember 2005

Fluglärmforum Süd empfiehlt Wohneigentümern bei möglichen Entschädigungsforderungen wegen übermässigem Fluglärm:

Jetzt Verjährungsunterbrechung fordern

Die Gemeinden und Städte im Fluglärmforum Süd empfehlen den vom Südanflug unmittelbar betroffenen Wohneigentümern, welche eine Entschädigung wegen übermässigem Fluglärm geltend machen wollen, den Lauf der Verjährung bald, jedoch spätestens bis Ende 2006 zu unterbrechen. Das Verfahren dazu ist einfach. Der Musterbrief sowie alle weiteren notwendigen Informationen sind unter der erweiterten und neu gestalteten Webpage www.fluglaermforum.ch als Download erhältlich.

Entschädigungsforderungen wegen Fluglärmimmissionen verjähren nach fünf Jahren. Nach Ablauf dieser Frist kann eine Entschädigung nicht mehr eingeklagt werden. Entschädigungsforderungen sind deshalb innert dieser Frist geltend zu machen, oder aber die Verjährung ist zu unterbrechen.

Schaden im 2003 eingetreten – Dennoch Sicherheit schaffen

Nach der Praxis des Bundesgerichts beginnt die Verjährungsfrist zu laufen, sobald der Schaden für die betroffenen Grundeigentümer zuverlässig voraussehbar ist. Nach Meinung des vom Fluglärmforum Süd beigezogenen Rechtsvertreters dürfte dies für die durch den Südanflug überflogenen Gebiete Ende Oktober 2003 mit Aufnahme der Südanflüge oder dann im Juni 2003 mit der Genehmigung der Südanflüge durch das BAZL der Fall gewesen sein.

Einfaches Verfahren

Die Unterbrechung der Verjährung ist auf einfache Weise möglich. Mit einer schriftliche Eingabe an die Flughafenbetreiberin Unique kann die Verjährung ein für alle Mal gestoppt werden. Die Eigentümer können sich auf diese Weise etwas Luft verschaffen und die weitere Entwicklung des Flughafenbetriebs abwarten, ohne bereits ein Verfahren einleiten zu müssen.

Ein Musterbrief für eine Verjährungsunterbrechung sowie ein Merkblatt hierzu können auf der Homepage www.fluglaermforum.ch heruntergeladen werden.

Das Fluglärmforum Süd ist die Plattform von 35 Gemeinden und Städte im Süden des Flughafens Zürich. Es vertritt über 300'000 Menschen in den Kantonen Zürich, St. Gallen, Schwyz und Zug, welche alle von den neuen Südanflügen betroffen sind. Mit der Stadt Zürich ist der Süden des Flughafens das dichtest besiedelte Gebiet der Schweiz.

Das Fluglärmforum Süd setzt sich zum Ziel, mit allen politischen und rechtlichen Mitteln die widerrechtlichen und volkswirtschaftlich schädlichen Südanflüge zu stoppen. Es fordert die sofortige Einführung des Gekröpfter Nordanflugs, der erwiesenermassen technisch möglich ist und weit weniger Menschen neu mit Fluglärm belastet als in allen Regionen rund um den Flughafen.